

Križev pot / Kreuzweg:

Uvod O pridite stvari,
 kaj glejte se godi:
 edini Božji Sin
 strašno za nas trpi.

1. Razbičan, zapljuvan
 in kronan, zasram'van
 pred sodni stol zdaj gre,
 nedolžen v smrt izdan.
2. Glej, križ mu nalože
 na ranjene rame,
 objame ga voljno
 in nese vseh dolge.
3. Opešal je v močeh,
 podre ga križ, naš greh;
 vtopljen v dolge sveta
 leži potrta na tleh.
4. O, žalostni spomin,
 ko Mater sreča Sin;
 bridkosti meč ji gre
 do srca globočin.
5. Omagal Jezus je
 od teže križeve.
 O, Simon sprejmi križ,
 Gospoda usmili se.
6. S prtom Veronika
 obriše Jezusa;
 zato ji da v spomin
 obličja svetega.
7. Slabosti ves prevzet
 Zveličar pade spet.
 Oh, grehi ga teže,
 ki jih ponavlja svet.

8. Usmiljene žene,
ne jokajte za me,
le zase in svoj rod
točite zdaj solze.
9. Zveličar omedli,
pod križem spet leži,
o trdo srce, glej,
tvoj greh ga žalosti.
10. Ko pride na goro,
obleko mu vzemo
in za dolge sveta
še žolča mu dado.
11. Na križ ga polože,
razpno roke, noge
in ostri mu žebli
spet rane naredo.
12. Na križu Bog visi
in sveta teče kri.
Za nas umira Bog,
žalujte vse stvari.
13. O Mati žalostna,
ki ljubiš Jezusa.
Objemaš zadnjikrat
Sinu zdaj mrtvega.
14. Bridko objokovan
je Jezus v grob dejan.
O grešnik, moli ga,
tvoj greh je zdaj opran.

Sklep O Jezus hvali naj
ves svet te vekomaj.
Po svojem križu nam
podeli sveti raj.

Kreuzweg (Lied „O pridite stvari“)

Einleitung O kommt Geschöpfe all'
und schauet, was geschieht:
der einz'ge Gottessohn
leidet fürchterlich für uns.

1. Gegeißelt und bespuckt,
verspottet und gekrönt.
Vor den Richterstuhl er geht *Vor dem Richterstuhl er steht*
ausgeliefert ohne Schuld.
2. Das Kreuz er tragen muss,
auf Schultern, blutenden.
Er nimmt es willentlich,
und trägt unser' aller Sünd'.
3. Die Kraft ihn nun verlässt,
das Kreuz ist schwer, die Sünd';
vertieft in die Sünd' der Welt
der Heiland liegt im Staub.
4. Der Anblick bitter ist,
seine Mutter trifft der Sohn;
ein scharfes Schwert ihr geht
durch die Seele bis ins Herz.
5. Erschöpft nun Jesus ist,
von seinem schweren Kreuz.
O, Simon nimm das Kreuz,
erbarm' dich uns'res Herrn!
6. Mit dem Tuch Veronika,
sein Antlitz wischt ihm ab;
weshalb er zum Gedenk'
hinterlässt ihr nun sein Bild.
7. Von Schwachheit übermannt
der Heiland wieder fällt.
Die Sünden sind zu schwer,
die die Welt ständig wiederholt.

8. Ihr Frauen Israels,
weinet nicht um mich,
für die Kinder und für euch,
vergießt die Tränen nun.
9. Der Herr wird wieder schwach,
unter'm Kreuz er wieder liegt,
o hartes Herz nun schau',
deine Sünde quält ihn sehr.
10. Den Gipfel er erreicht,
die Kleidung nimmt man ihm
und für die Schuld der Welt
schenkt man ihm noch Galle ein.
11. Aufs Kreuz wird er gelegt,
genagelt an das Holz
die Nägel fügen ihm
wieder neue Wunden zu.
12. Am Kreuz nun Jesus hängt,
es rinnt das heil'ge Blut.
Für uns stirbt Gottes Sohn,
nun trauert all' ihr Leut'.
13. O Mutter voller Schmerz,
die du den Heiland liebst.
umarmst ein letztes Mal
nun deinen toten Sohn.
14. Gar bitterlich beweint,
wird Er ins Grab gelegt.
O Sünder bet' Ihn an,
deine Seele ist nun rein.

Abschluss O Jesus lobe nun
 die Erde ewiglich.
 Durch déin Kreuz schenkst du uns
 das ew'ge Himmelreich.